

3/12  
Nur € 4,50

# Modell Eisen Bahner

Magazin für Vorbild und Modell

Nr. 3  
März 2012  
61. Jahrgang

Deutschland 4,50 €  
Österreich 5,20 €  
Schweiz 9,00 sFr  
B/Lux 5,30 €  
NL 5,80 €  
Frankreich/Italien/  
Spanien/Portugal (cont.) 6,10 €

4 191341 104505 03  
B13411

## Der MEB-Testreport

- Bay. D VI von Fleischmann
- Lollo von Märklin
- 425 in N von Kato
- P 8 in TT von Roco
- DR-Doppelstöcker von Rivarossi
- DR-Gliederzug von Piko
- 84 in TT von Tillig
- Kmmks 51 von Brawa
- 50.40 von Roco
- Kds 56 in O von Brawa
- Z-Gleise von Rokuhan
- Muldenkipper von Viessmann

### HO im Großformat

Innere Werte im Schein  
der Lampen

### Heimanlage mit vier Ebenen

Spielspaß inbegriffen

## TITELTHEMA: DR-Doppelstöcker

Beginn einer faszinierenden  
Erfolgsgeschichte

### Werkstatt

- Gebäude aus Polystyrol
- Tante-Emma-Laden
- Begrasung



## Topaktuell

# Messe 2012



Alle Modell-Höhepunkte auf **32 Extra-Seiten!**



# Das lange Leben der roten Brummer

Nahezu gleichzeitig mit Gründung der Deutschen Bundesbahn im Jahr 1949 entwickelte die Waggonfabrik Uerdingen die Prototypen eines Schienenbusses, die 1950/51 von der DB getestet wurden. Bis 1955 stellte die Bundesbahn 584 einmotorige Schienenbusse der Reihe VT95 in Dienst, denen zwischen 1955 und 1965 noch 340 zweimotorige der Reihe VT98 bzw. der Zahnradvariante VT97 folgten. Ein beispiellose Erfolgsgeschichte, an deren Anfang niemand hätte voraussagen können, dass die ursprünglich für 15 Jahre Nutzungsdauer ausgelegten Fahrzeuge bis ins Jahr 2010 im planmäßigen Einsatz stehen sollten. Die neue Sonderausgabe des Eisenbahn-Journals lässt mit zahlreichen bislang unveröffentlichten Bildern und einem informativen Text die über 60-jährige Geschichte der Schienenbusse von der Entwicklung bis in die Gegenwart Revue passieren.

**92 Seiten im DIN-A4-Format, ca. 140 Abbildungen, Klammerbindung**  
**Best.-Nr. 531201 · € 12,50**



Foto: Dietmar Beckmann

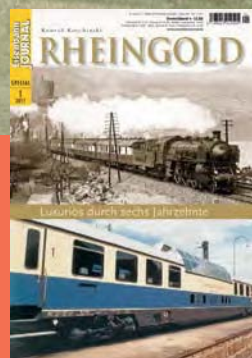
## Weitere Sonder-Ausgaben



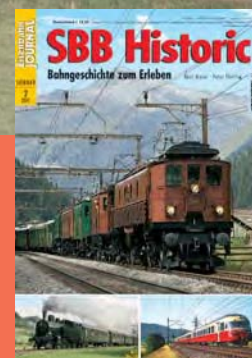
**Baureihe 151**  
 Technik, Einsatz, Statistik  
**Best.-Nr. 541002 · € 12,50**



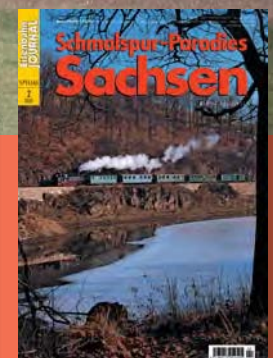
**Das Dampflok-Bw**  
 Von der Lokstation zum Groß-Bw  
**Best.-Nr. 531101 · € 12,50**



**Rheingold**  
 Luxuriös durch sechs Jahrzehnte  
**Best.-Nr. 541101 · € 12,50**



**SBB Historic**  
 Bahngeschichte zum Erleben  
**Best.-Nr. 531102 · € 12,50**



**Schmalspur-Paradies Sachsen**  
**Best.-Nr. 541102 · € 12,50**

**Eisenbahn  
 JOURNAL**

Erhältlich im Fach- und Zeitschriftenhandel oder direkt: EJ-Bestellservice, Am Fohlenhof 9a, 82256 Fürstenfeldbruck  
 Tel. 08141/534810, Fax 08141/53481-100, bestellung@vgbahn.de

**VGB**  
 [VERLAGSGRUPPE BAHN]



# Inhalt

## TITELTHEMA

14 WERKTÄTIGE DOPPELT GEPACKT  
Die Doppelstockzüge der Deutschen Reichsbahn.

## VORBILD

### DREHSCHIEBE

4 BAHNWELT AKTUELL  
22 REGIO-ENDE  
Die Ohratalbahn ist nun ohne Personenverkehr.

### NACHRUF

23 DES MEISTERS LETZTE REISE

### LOKOMOTIVE

24 REKORDJAGD  
Mit E 1801 von München nach Stuttgart.

### GESCHICHTE UND GESCHICHTEN

28 MANSFELDER LANDPARTIE  
Auf und Ab der Mansfelder Bergwerksbahn, Teil 2.  
31 LETZTE GELEGENHEIT  
Edmondsorsche Fahrkarten gibt es in Schaffhausen.

### MEBINTERN

32 AUF DEM SIEGERTREPPCHEN

### BAHN UND TECHNIK

34 KEIN NEULAND

## MODELL

### SPIELWARENMESSA NÜRNBERG

51 AUFS NEUE!

### WERKSTATT

82 BASTELTIPPS  
84 BASTELN MIT POLYSTYROL  
Gebäudemodelle aus Kunststoff, Teil IV.  
88 INNOVATIVE MISCHUNG, TEIL 7  
92 DER GREENKEEPER  
Gute Qualität für Grasflächen mit einem RTS-Gerät.

### PROBEFAHRT

94 ZWEI, VIER UND FÜNF TEILE (Doppelstockwagen)  
96 AUF INS MÜGLITZTAL, SCHIEBEDACH  
98 DIE BAUKASTENLOK, STAUBIGES GUT

### UNTER DER LUPE

100 GLEIS-SPRUNG, KRÄFTIG GERÜTTELT

### TEST

102 FEINE KLEINE  
Die bayerische D VI von Fleischmann in H0.  
104 KURVENSTAR  
Märklin hat das H0-Modell der 216 006 verwirklicht.  
106 QUIETSCHT NICHT  
Ein 425 von Kato-Lemke für die Baugröße N.  
108 BROT- UND BUTTERLOK  
Eine Großserien-P8 für die Spur der Mitte von Roco.

### SZENE

110 DOPPELTES IN TT UND N  
112 GROSSBAU MIT INNENLEBEN  
116 LICHT- UND SCHATTENSPIELE, TEIL 1

## AUSSERDEM

124 **MODELLBAHN AKTUELL**

5 **STANDPUNKT**

129 **IMPRESSUM**

37 **BAHNPOST**

38 **GÜTERBAHNHOF**

122 **TERMINE + TREFFPUNKTE**

36 **BUCHTIPPS**

130 **VORSCHAU**

50 **INTERNET**

## Rekordfahrt 24

1935 wollte die DRG zeigen, welche Möglichkeiten der elektrische Zugverkehr bietet.



## 14 Massenbeförderung

Nur mit dem Einsatz von neuen Doppelstockzügen konnte die Reichsbahn ihr massives Beförderungproblem lösen.



## 116 Spielspaß mit digitaler Steuerung

Die H0-Anlage von Dietmar Scholz und seinem Enkel Erik Rehm begeistert.

## Jahresinhaltsverzeichnis

Eine Übersicht über den Inhalt des Jahres 2011 finden Sie als Download zum Ausdrucken unter [www.modelleisenbahner.de/inhaltsverzeichnis](http://www.modelleisenbahner.de/inhaltsverzeichnis).



Titel: Großer Messebericht.

Fotos: Werkfotos, Eckert, Albrecht  
Modelle: ESU, Liliput, Märklin, Trix, Tillig, Brawa, Roco, Auhagen

## Kleiner 112 Großhandel

Das Modellteam in der Weena 745 miniaturisierte das nebenan stehende Großhandelsgebäude.





## FAHRZEUGE

## Viel Betrieb in Dessau

□ Die DBAG rückt von ihrem Prinzip ab, eigene Lokomotiven, die sie nicht mehr benötigt, zu verschrotten, anstatt sie privaten Eisenbahnverkehrsunternehmen anzubieten. Jüngst konnten die Press (Eisenbahn-Bau- und Betriebsgesellschaft Pressnitzalbahn mbH) und die EGP (Eisenbahngesellschaft Potsdam mbH) Lokomotiven der Baureihe 140 erwerben.

Das Werk Dessau der DB Fahrzeuginstandhaltungs GmbH lieferte am 27. Dezember die erste aufgearbeitete Lokomotive an die EGP aus. „Als die Lokomotiven der BR 140 dieses Jahr zum Verkauf standen, haben wir die Chance sofort ergriffen, um den Fuhrpark der EGP mit fünf solcher Lokomotiven zu erweitern“, erklärte Mathias Tenisson, Geschäftsführer der Eisenbahn-



Das Blau steht der Press-140 sehr gut. Sie wird bald ebenso ein Farbtopfer auf Schienen sein wie die in Aufarbeitung befindliche 103 113.



Fotos: Schultz

140 824 wird die zweite E-Lok dieser Baureihe für die EGP werden und in Bälde wieder auf deutschen Gleisen anzutreffen sein.

gesellschaft Potsdam mbH. „Die Loks werden künftig für unsere eigenen Verkehre genutzt, aber auch Dritten zur Anmietung zur Verfügung gestellt.“ Die 140 857 werde ab sofort in die bestehenden Verkehre der EGP eingeplant und zum direkten Einsatz kommen.

Eine weitere Lokomotive der BR 140 wird zurzeit im Werk Dessau aufgearbeitet und in den nächsten Wochen fertiggestellt. Die anderen drei Lokomotiven werden voraussichtlich im Frühjahr 2012 folgen. Die Press erwarb 140 040, die ebenfalls kurz vor der Fertigstellung ist.

## SACHSEN

## Ausgebrannt

□ Bei einem Brand im einsturzgefährdeten Ringlokschuppen des Bw Leipzig Hbf Süd sind am 16. Januar 2012 zwei Ersatzteilsponder-Mittelwagen des VT 601 ausgebrannt, die nach der abgebrochenen Aufarbeitung dort untergestellt waren. Durch die brennende Dachpappe stieg eine schwarze Rauchsäule auf, die am Nachmittag über Leipzig weithin sichtbar war. Die Feuerwehr war bis am Abend mit Löscharbeiten auf dem Areal an Hermann-Liebmann- und Schulze-Delitzsch-Straße beschäftigt. Personen kamen nicht zu Schaden. Die Schadenshöhe beträgt mehrere 10000 Euro. Die Brandermittler haben am 17. Januar ihre Arbeit aufgenommen. Vermutet wird Brandstiftung. Das Feuer ist in einem der abgestellten Fahrzeuge ausgebrochen. Durch die Flammen wurde das Holzdach des Schuppens schwer beschädigt, so dass die Holzdecke einbrach. Die verbrannten Fahrzeuge befinden sich schon vor dem Feuer in einem sehr schlechten Zustand, weil bereits mehrfach in den Lokschuppen eingebrochen wurde. Dabei wurden alle (!) Scheiben der Museumstücke und Ersatzteilsponder eingeworfen sowie Wände beschmiert und Inneneinrichtungen herausgerissen. Der entstandene Schaden durch den Vandalismus liegt nach ersten Schätzungen bei mehr als 100 000 Euro. Um weitere Schäden an historischen Fahrzeugen zu vermeiden, wurden bereits am 17. November 2011 die Dieselloks 118 802, 112 457, 102 244 und einige Museums-Güterwagen nach Halle/Saale gebracht.



Foto: Henschel

**Aufgrund von Fahrzeug- und Personalmangel bei der „NordWestBahn“ (NWB) half Abellio im Januar mit einem Umlauf auf der RB-Linie 44 (Oberhausen – Dorsten) aus. Am 14. Januar 2012 war VT 11 002 von Abellio auf der RB44 unterwegs und wurde neben VT 745 der NWB, welcher auf der RE-Linie 14 seinen Dienst tat, im Bf Dorsten aufgenommen.**

## BENTHEIMER EISENBAHN

**BE erwirbt erste E-Lokomotive**

□ Die Bentheimer Eisenbahn AG (BE) hat im Dezember 2011 ihre erste Elektrolokomotive erworben. Es handelt sich um die ehemalige Lok 1835 der Nederlandse Spoorwegen (NS), zuletzt eingesetzt für NS Reizigers. Der Verkauf erfolgte über NS Financial Services in Dublin/Irland. Drei Lokführer der BE erhielten bislang eine Schulung für die neue Lok, drei weitere sollen folgen. Eingesetzt werden soll der Fahrzeug-Neuzugang im Containerzugverkehr auf der Verbindung Coevorden – Rotterdam-Maasvlakte. Diese Verkehre wurden bislang von Lokomotiven des niederländischen Eisenbahnverkehrsunternehmens Rotterdam Rail Feeding B.V. (RRF) bespannt.



Foto: Schumann

Für Containerzugverkehre in den Niederlanden hat die Bentheimer Eisenbahn AG im Dezember 2011 ihre erste Elektrolokomotive erworben.

## FERNVERKEHR

**Museums-IC mit 111**

□ Der bereits bekannte „Museums-IC“, der freitags von Köln nach Flensburg und sonntags zurück von Flensburg nach Köln mit Museums-IC-Wagen und in der Regel einer Lok der Baureihe 103 fährt, wurde am 6. und 8. Januar von 111 160 bespannt. So kam nach langer Zeit eine Lok der Baureihe 111, die 160 km/h schnell ist und nur noch im Regionalverkehr eingesetzt wird, mal wieder vor einem Fernverkehrszug zum Einsatz. 111 160 wurde nach ihrer Auslieferung an die Deutsche Bundesbahn zunächst im Rhein-Ruhr-S-Bahn-Verkehr eingesetzt, bis sie dort von der Baureihe 143 abgelöst wurde.



Foto: Brüggemann

111 160 passiert bei hanseatischem Schmuddelwetter am 8. Januar 2012 den Bahnhof Hamburg Holstenstraße.

**Ansichten  
und Einsichten**

Das hat er dann auch gleich eingesehen, pflegt nicht nur Rüdiger Hoffmann, der Kabarettist, auf Neudeutsch Comedian, zu sagen. Wir haben uns auch eingesehen und zwar bei den Neuheiten, die die Nürnberger Spielwarenmesse zu bieten hatte. Und das war nicht wenig, wovon Sie sich auf unseren 32 Extra-Seiten (ab Seite 51) selbst überzeugen können.



Dr. Karlheinz Haucke

Auffällig viele Hersteller haben offensichtlich nicht nur das Kind im Manne, sondern tatsächlich auch den jüngeren und jüngsten potentiellen Nachwuchs wiederentdeckt. Setzen sie doch nicht einfach nur auf neue mehr oder minder viele Lücken füllenden Modelle, sondern auf Funktionen und damit letztlich auf den Spieltrieb.

Allmählich spricht es sich wohl doch herum, dass die Branche allein mit uns vordororientierten Modellbahnern und -bahnerinnen nicht überleben kann. Nicht umsonst ist Märklins My-World-Idee vom Handel in die Top-Ten-Liste aufgenommen worden und sind kindgerechte, preiswerte Modelle weiter auf dem Vormarsch. Das große Heer der oft im günstigsten Falle mit einem Stirnrunzeln bedachten Spielbahner und -bahnerinnen – ja, auch die gibt's durchaus – wird's mit einiger Genugtuung zur Kenntnis nehmen.

Und Hand aufs Herz: Ohne sie würde das schönste Hobby der Welt längst ein Nischendasein führen. Das sollten wir nicht vergessen und uns in etwas mehr Toleranz üben.

Apropos, nicht vergessen ist das Jahresinhaltsverzeichnis: Sie finden es zum Herunterladen unter der Internetadresse [www.modelleisenbahner.de/inhaltsverzeichnis/](http://www.modelleisenbahner.de/inhaltsverzeichnis/)



# BAHNWELT AKTUELL

## LOKOMOTIVE

### Das Massensterben hat begonnen

□ Immer wieder wurden auch in der Vergangenheit schon einzelne Loks der Baureihe 143 zerlegt. In letzter Zeit aber wurden unter anderem durch immer neue Triebwagenanlieferungen zunehmend Lokomotiven bei DB Regio entbehrlich und damit immer mehr 143 abgestellt. So konnten am 12. Januar 2012 allein in Opladen bei der bekannten Firma Bender Recycling elf Loks der Baureihe 143 beobachtet werden, die auf ihre Zerlegung warteten. Mehrere 143 waren bereits in den Wochen zuvor dort verschrottet worden.



Foto: Karkowski

Hinter 143561 stehen 143147, 143255, 110295 sowie acht weitere 143. Und was für ein Zufall: Am Ende der Reihe steht 143612 (noch außerhalb des umzäunten Geländes); diese Lok ist als Modell-Lok auf dem Titelbild des MEB 2/2012 zu finden!



Foto: Günther

Der Vogtlandexpress VX 81142, Plauen ob. Bf – Berlin Zoologischer Garten und zurück, fuhr vom 22. Dezember 2011 bis 2. Januar 2012 an mehreren Tagen als lokbespannter Zug, bestehend aus der E-Lok 183 001 und „ALEX“-Wagen. Das Bild zeigt den Zug im Berliner Hbf.

## Zwischenhalt

■ **Besucherrekord bei der WEM:** Die Waldeisenbahn Muskau (WEM) erreichte im Jahr 2011 einen Besucherrekord. Insgesamt konnten im letzten Jahr auf den Strecken nach Bad Muskau zum Fürst-Pückler Park und Kromlau zum Rhododendronpark inklusive der begrenzten Fahrten zur Tongrube Mühlrose 43 000 Fahrgäste begrüßt werden.

■ **Noch im Februar startet der** zweite Bauabschnitt bei der Elektrifizierung der Sachsen-Franken-Magistrale zwischen Herlasgrün und Plauen. Die Elektrifizierung des Abschnitts zwischen Reichenbach und Herlasgrün ist größtenteils abgeschlossen.

■ **Die „RegioInfra“-Gesellschaft mbH (RIG)** hat im Dezember den Zuschlag für die Strecke Löwenberg (Mark) – Rheinsberg (Mark) durch die DB Netz AG erhalten und wird den Betrieb voraussichtlich im April 2012 übernehmen.

■ **Der Bahnknoten Roßlau-Dessau** soll ertüchtigt werden. Als erster Schritt soll der Teilabschnitt Wolfen, die Kursbuchstrecke 251, saniert werden. Ziel ist die Ertüchtigung der Strecke auf 160 km/h.

■ **Bis 2016 soll die Sanierung** der Müngstener Brücke abgeschlossen werden. Dafür soll die Brücke in den Jahren 2012 bis 2014 in den Schulferien im Sommer und Herbst gesperrt werden. Durch die Sanierung soll das Bauwerk weitere 30 Jahre nutzbar gemacht werden.

■ **DB Regio erhielt den Auftrag,** den Nahverkehr auf der Haard-Achse ab 2014 für 15 Jahre weiterzuführen. Zwischen Münster und Düsseldorf über Essen werden bislang drei Millionen Zugkilometer geleistet. Künftig sollen 3,87 Millionen Zugkilometer pro Jahr auf der Strecke erbracht werden.

■ **Die Prignitzer Bahn-Akademie** hat zum 1. November mit der Ausbildung von vier Lokführern begonnen. Damit bildet die in Putlitz ansässige Akademie erstmalig Lokführer für Eisenbahnverkehrsunternehmen aus.

■ **Noch bis Ende des ersten Quartals 2012** setzt die Südwestdeutsche Verkehrsgesellschaft (SWEG) zwischen Bad Krotzingen und Münstertal Leihfahrzeuge aufgrund anstehender Hauptuntersuchungen an den eigenen Regioshutteln ein. Zum Einsatz gelangen ein Regio-Sprinter der Ruhrtalbahn und ein Talent-Triebwagen von Alpha-Trains.

■ **Der Vorsitzende der Gesellschaft** zur Erhaltung von Schienenfahrzeugen Stuttgart e. V. (GES), Dr.-Ing. Hans-Jörg Jäkel, hat überraschend angekündigt, bei der nächsten Wahl nicht mehr zur Verfügung zu stehen.

■ **Die Berliner Verkehrsbetriebe (BVG)** haben im Rahmen einer europäischen Ausschreibung die Lackierung von U-Bahn-Fahrzeugen an die Verkehrs-Industrie-Systeme GmbH (VIS) in Halberstadt vergeben.

■ **Die französische Staatsbahn SNCF** vereinheitlicht ihre Züge der Gruppen Téo, Lunéa, Corail und Intercités unter dem Namen Intercités. Diese Züge bedienen täglich auf rund 40 Linien 300 Städte und befördern täglich über 100 000 Fahrgäste.

■ **Die DB AG hat angekündigt,** dass die zweite Ausbaustufe der S-Bahn Rhein-Neckar nicht Ende 2015, sondern erst drei Jahre später fertiggestellt werden kann. Der Zweckverband Verkehrsverbund Rhein-Neckar (ZRN) spricht in diesem Zusammenhang von einem Vertragsbruch.

■ **Das Bahnbetriebswerk Hanau** bleibt auch künftig erhalten. Bislang war geplant, auf dem Gelände als Ersatz für einen Bahnübergang ein Brückenbauwerk zu errichten.

## EUREGIOBAHN

### Reaktivierung in Etappen

□ Bereits im Dezember ging der nächste Streckenabschnitt der Ringbahn Herzogenrath – Stolberg (Rheinland) in Betrieb. Der neue Abschnitt führt von Alsdorf-Annepark (Km 12,9) bis Alsdorf-Poststraße (ehemalig Alsdorf-Begau, Km 9,5). Der weitere Streckenverlauf in Richtung Stolberg ist zur Zeit noch betrieblich gesperrt und soll voraussichtlich ab Dezember 2012 über Eschweiler-St. Jöris und Würselen-Merzbrück bis Stolberg Hauptbahnhof in Betrieb gehen und damit den Ringschluss verwirklichen. Betreiber des Euregiobahnnetzes ist die DB Regio NRW, die für diese Strecken zweiteilige Diesellokomotiven der Bauart Bombardier Talent einsetzt, die als Besonderheit auch als Straßenbahnfahrzeuge zugelassen sind.



Foto: Obersteller

643 202 ist am 15. Januar 2012 als Regionalbahn nach Alsdorf-Poststraße auf dem neuen Streckenabschnitt unterwegs.

## BAYERN

### Wetterkapriolen im Alpenraum

□ Die Mittenwaldbahn litt rund um den Jahreswechsel unter den Launen des Wetters. Arg in Mitleidenschaft nahm die Strecke das Sturmtief Andrea. Es sorgte zwischen Eschenlohe und Garmisch durch in die Oberleitung gestürzte Bäume für Schienenersatzverkehr. Im weiteren Verlauf der Strecke zwischen Garmisch und Mittenwald beziehungsweise Mittenwald und Scharnitz kam es durch die starken Schneefälle anfang des neuen Jahres zu Sperrungen wegen Lawinengefahr. Auf der Außerfernbahn von Garmisch-Partenkirchen nach Reute in Tirol wurde wegen der Sturmschäden der Betrieb bis 12. Januar 2012 komplett auf Busse umgestellt. Während auf deutscher Seite die Schäden gering waren, ist es in Tirol zu schweren Schäden gekommen.

Am 31. Dezember 2011 kämpfte sich die 111046 mit ihrem RE bei Klais noch durch den dichten Schneefall auf ihrer Schlusstappe nach Mittenwald.



Foto: Böhla

*Mache Dir  
Dein Bild!*

- hier im Neuheiten-Teil dieser Zeitschrift
- im Weinert-Neuheitenblatt 2012
- bei [www.weinert-modellbau.de](http://www.weinert-modellbau.de)
- bei [www.mein-gleis.de](http://www.mein-gleis.de)



WEINERT MODELLBAU

Neuheitenblatt 2012 €3,-

28844 Weyhe-Dreye • Mittelwending 7

*mein Gleis*



## ? Fragezeichen

Sind Sie ein Eisenbahn-Kenner? Wer das Fragezeichen dieses Monats beantwortet, kann eine von 20 DVDs gewinnen.



Der wegen Bauarbeiten umgeleitete ICE 952 Berlin Ostbahnhof - Köln Hbf rollt bei Erkrath die Steilrampe hinab Richtung Düsseldorf.

□ An zwei Wochenenden im Januar 2012 wurden einige IC- und ICE-Züge zwischen Wuppertal und Köln über eine Steilrampe und Düsseldorf umgeleitet. Planmäßig verkehren dort nur S-Bahnen und Regionalzüge. Grund für die Umleitung waren Arbeiten für den Bau des Elektronischen Stellwerks (EStW) Solingen im Abschnitt Leichlingen – Opladen. Die gesuchte Steilrampe hat eine Neigung von 3,33 Prozent und zählt damit zu den steilsten Hauptbahnen Deutschlands. Heute ist die Bewältigung dieser Steigung für moderne Züge keine Herausforderung mehr. Nach der Streckeneröffnung (1841) wurden die Züge durch eine stationäre Dampfmaschine die Steigung hinauf gezogen. Weil sich dieses Prozedere schon im Eröffnungsjahr als unwirtschaftlich herausstellte, wurde die Anlage umgebaut und auf ein nicht minder spektakuläres Verfahren umgestellt. Die talwärts fahrenden Züge zogen jeweils einen entgegenkommenden bergwärts fahrenden Zug mit einem Seil, das über drei Rollen umgelenkt wurde, die Rampe hinauf. Noch heute erinnert ein Denkmal mit einer Umlenkrolle an dieses bis 1927 angewandte Verfahren. Wir wollen von ihnen wissen, wo sich diese Steilrampe befindet?



Fotos: Wirtz

Noch heute erinnert in Hochdahl ein Denkmal mit einer Umlenkrolle an dieses bis 1927 angewandte Verfahren.

Schicken Sie die richtige Lösung bitte bis zum 15. März 2012 auf einer Postkarte an den MODELLEISENBAHNER, Stichwort Fragezeichen, Am Fohlenhof 9a, 82256 Fürstenfeldbruck. Unter allen richtigen Einsendungen werden 20 DVDs aus der Riogrande-Videothek verlost. Der Rechtsweg ist wie immer ausgeschlossen, die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Die richtige Antwort im Januarheft lautete: „Radsportler“. Gewonnen haben: Kirchner, Volker, 98597 Fambach; Eberhard, Jean, 54578 Walsdorf; Enders, Dirk, 97078 Würzburg; Bode, Ronald, 39365 Ummendorf; Worofka, Günter, 01896 Pulsnitz; Schöpke, Frank, 01277 Dresden; Finke, Lutz, 01157 Dresden; Bieber, Alois, 65385 Rüdeshelm/Rhein; Dr. Frey, Winfried, 85051 Ingolstadt; Klimaschewski, Olaf, 80687 München; Hillen, Franz, 72379 Hechingen; Schmid, Karl, 73529 Schwäbisch Gmünd; Kellner, Thomas, 35410 Hungen; Serbser, Detlef, 07570 Weida; Jesumann, Uwe, 08064 Zwickau; Schmitt, Toni, 66802 Überherrn; Harzheim, Erich, 52249 Eschweiler; Möller, Mario, 82194 Gröbenzell; Ebrecht, Hans-Peter, 71522 Backnang; Perriault, Veronique, F-54420 Saulxures-les-Nancy



Foto: Bergelt

Zwischen 20. und 23. Januar 2012 war der Chemnitzer Hauptbahnhof insgesamt 56 Stunden voll gesperrt. Grund war der Abriss der Stellwerksgebäude, darunter auch Stellwerk 5, ein seltenes Vierreihen-Kraftstellwerk aus dem Jahr 1935. Außerdem wurden die Stellwerke 2 bis 4 abgerissen, die allesamt aus den Jahren 1906/07 stammen. Insbesondere Stellwerk 2 und 3 waren dem neuen Gleisplan im Weg. Seit November 2011 sind die Stellwerke mit Inbetriebnahme des elektronischen Stellwerkes (EStW, BZ Leipzig) überflüssig. Der Rückbau der alten Anlagen im östlichen Bahnhofsteil ist seit Ende Januar weitgehend abgeschlossen, davon betroffen sind auch die Außenbahnsteige 15/16 an der Dresdner Straße, die nicht wieder aufgebaut werden.

## SACHSEN

### Diesel-Einsatz

□ Hätte die DDR noch ein paar Jahre länger existiert, dann wäre das wohl zum gewöhnlichen Erscheinungsbild auf den 750-mm-Schmalspurbahnen in Sachsen und an der Ostsee geworden. Schmalspur-Dieselloks aus rumänischer Produktion waren bereits bestellt und sollten die letzten Bastionen der Dampftraktion in der DDR ablösen. Die politischen Umwälzungen machten diese Pläne zunichte und der Dampfverkehr sichert diesen heute fast ausschließlich touristisch ausgerichteten Bähnchen das Überleben. Heute besitzt man, etwa bei der Weißeritztalbahn, allenfalls eine solche Dieselmachine, um sie im Verschubdienst oder als eiserne Notreserve einzusetzen. Und so kommt es nur selten vor, dass diese Maschine wie am 5. Januar 2012 vor planmäßigen Personenzügen nach Dippoldiswalde eingesetzt wird, zumal sie über keine Zugheizung verfügt. Grund war der kurzfristige Ausfall der Dampflok, der dazu führte, dass zwei Zugpaare mit Dieseltraktion gefahren werden mussten.



Foto: Bauer

Die Rückfahrt als SDG 5005 im Rabenauer Grund bei Spechtritz am 5. Januar 2012.





Bei solchen Zügen schlägt das Herz des Modellbahners höher.

## BRANDENBURG

### Neue Verbindung

Seit dem Fahrplanwechsel im Dezember 2011 gibt es wieder eine durchgehende Regionalverbindung (Linie RB20) von Oranienburg über Hennigsdorf nach Potsdam (alle zwei Stunden). Zum Einsatz kommen lokbespannte Züge, die aus 143, einem Doppelstock- und einem By-Wagen

bestehen. Davor bestand mehrere Jahre kein Anschluss in Hennigsdorf zwischen den Zügen Oranienburg – Hennigsdorf und Hennigsdorf – Potsdam. Manchmal trafen sich beide Züge im Bereich Hennigsdorf Nord, es herrschte ein so genannter „Sichtanschluss“.

## GÜTERVERKEHR

### Entgleisung

Die Schiebelok des Gipspendels Rottleberode-Süd – Deuna entgleiste auf der KBS 590 in der Ausfahrt aus Berga-Kelbra. Die Entgleisung erwies sich als so diffizil, dass der Hilfszug aus Halle/Saale die Lok nicht ohne Kran auf die Schiene bekam. Also wurden die beiden Kräne aus Leipzig-Engelsdorf angefordert, die dann im Laufe des Vormittags am 6. Dezember

2011 an der Unfallstelle eintrafen. Da die entgleiste Lok ins Lichtraumprofil des Gegengleises ragte, wurden die Kräne über Erfurt mit einer 232 bis Nordhausen gefahren. Von Nordhausen wurde der Zug dann von einer Gravita bis Berga-Kelbra geschoben.



Zum Einsatz kam dann lediglich nur der große Kran.

## EGP

### Neuer technischer Geschäftsführer

Dr. Wolfgang Bacher ist seit Jahresbeginn neuer Geschäftsführer bei der Eisenbahngesellschaft Potsdam mbH (EGP). Dr. Bacher übernimmt die Verantwortung für den technischen Geschäftsbereich. Er tritt damit die Nachfolge von Thomas Becken an, der sich aus der EGP zurückzieht, um sich künftig intensiver auf die strategischen Geschicke der Muttergesellschaft ENON GmbH & Co.KG zu konzentrieren. „Ich bin überzeugt, dass ich meine Erfahrungen und mein Fachwissen bei der EGP anwenden und das Unternehmen damit auf dem Güterverkehrsmarkt voranbringen kann.“ so Dr. Bacher. Mit Dr. Wolfgang Bacher wurde ein Fachmann gewonnen, der umfangreiche Erfahrungen im Bereich des Schienenverkehrs und der Schienenfahrzeuginstandhaltung gesammelt hat. Im Jahr 2000 wechselte Dr. Bacher zur von Thomas Becken gegründeten Prignitzer Eisenbahn GmbH (PEG). Zuletzt war Dr. Bacher acht Jahre lang Geschäftsführer bei der Netinera-Werke-GmbH (vormals Arriva Werke Nord GmbH beziehungsweise Ostmecklenburgische Bahnwerk GmbH) tätig. Als im Jahr 2003 durch die PEG das Werk Neustrelitz von der DB AG übernommen wurde, übernahm er die Geschäftsführung des Werkes. Der Bekanntheitsgrad des Werkes stieg erheblich durch die von Dr. Bacher geleiteten Projekte des Reimports, der Aufarbeitung und Modernisierung von 20 Lokomotiven der Baureihe V200.1 sowie die Endfertigung von 28 Lokomotiven ER20 des Siemenskonzerns, die er nach Neustrelitz holte.



# INTER MODELLBAU DORTMUND

34. Messe für Modellbau und Modellsport

18. - 22.  
April 2012

täglich 9 - 18 Uhr · Sonntag 9 - 17 Uhr

[www.intermodellbau.de](http://www.intermodellbau.de)



# BAHNWELT AKTUELL

THÜRINGEN

## Brückenschlag

□ Es war eine Herausforderung der besonderen Art, die neue Saalebrücke in Naumburg-Roßbach an ihre finale Position zu verschieben. Sturmböen mit einer Windstärke bis zur Stärke acht unterbrechen die Arbeiten immer wieder aufs Neue, so dass der Längsver Schub insgesamt vom 11. bis zum 16. Januar 2012 dauerte. Am 12. Januar erreichte die Brücke bereits den mittleren Pfeiler, der später noch abgetragen werden soll. Die Unstrutbahn von Naumburg nach Wangen wurde im vergangenen Jahr umfangreich saniert und ertüchtigt. Langfristig möchte man die Streckengeschwindigkeit auf 80 km/h erhöhen. Die Erneuerung zahlreicher Bahnsteige ermöglicht künftig einen barrierefreien Zustieg in die Triebwagen vom Typ LVT/S. In Roßbach, einem Ortsteil von Naumburg, entstand zudem ein völlig neuer Haltepunkt. Die größte Herausforderung war jedoch der Bau der neuen Saalebrücke bei Roßbach.



Foto: Neuhof

Aufgrund der Wetterlage musste die Brücke jedoch in dieser Position bis Montag, 16. Januar 2012 pausieren.



Foto: Schulz

DBSystemtechnik Minden unternahm am 27. Januar 2012 eine erste Prüffahrt eines Siemens-Velaro-D auf der Berliner Stadtbahn. Die Premierenfahrt führte von Minden nach Berlin-Ostbahnhof und zurück. Unterdessen verhandelt die DBAG mit Siemens über die Gratislieferung eines kompletten Velaro-D als Entschädigung für anhaltende Lieferengpässe.

TSSCHECHIEN

## Neue Steuerwagen für die ČD

□ Auch die tschechische Bahn setzt zur Rationalisierung Steuerwagen ein. Waren diese bisher vorrangig mit Triebwagen im Einsatz, kommt es seit dem Fahrplanwechsel im Dezember 2011 auch zur Kombination mit E-Lok-bespannten Wagenzügen. Dazu werden vom Fahrzeugwerk Pars nova a.s. in Šumperk Nahverkehrswagen des Typs Bdt 279 zu Steuerwagen der neuen Reihe Bfhpvee 295 umgebaut. Insgesamt 34 Wagen sollen umgebaut werden, einschließlich der erforderlichen Adaption von Lokomotiven der Reihe 163 für den Wendezugbetrieb. Die ersten Einsätze derartig umgerüsteter Zuggarnituren im planmäßigen Verkehr finden auf den Strecken zwischen Ústí nad Labem und Lysá nad Labem sowie Dečín und Most statt. Ein insgesamt viertägiger Umlaufplan enthält den Großteil der Personenzugleistungen auf diesen Strecken.



Foto: Künick

Künftig sollen die Wagen auch in Fernverkehrs-Verbindungen wie Brno – Breclav – Olomouc und Kolín – Ústí nad Labem eingesetzt werden.

EFSK

## Ungarische HU

□ EVB-42001 hatte am 14. Januar 2012 die Ehre, den Museumszug der Eisenbahnfreunde Treysa (ehemals Eisenbahnfreunde Schwalm-Knüll, EFSK) bis Passau zu überführen. Die Frist der Wagen lief im November 2011 ab. Sie sind nun zur HU in Ungarn vorgesehen und sollen bis zu den ersten Fahrten im April wieder in Treysa eintreffen. Die Ende der 1960er-Jahre von Wegmann in Kassel für die CFL gebauten Wagen entsprechen den DB-Silberlingen, wurden 2005 von den EFSK übernommen und seitdem erfolgreich im Sonderzugdienst eingesetzt.



Foto: Mann

Als DLr 5908 fährt der EVB-Eurorunner am 14. Januar 2012 an der Ortskulisse von Heigenbrücken vorbei.